



GEMEINDENACHRICHTEN

für Bernhardsthal, Katzelsdorf Reintal

Dezember 1994

Am Ende des alten Jahres

- ... soll Bilanz gezogen werden
- ... soll ein Ausblick auf 1995 erfolgen
- ... sollen Dank und Glückwünsche ausgesprochen werden

1994 war wieder von zahlreichen Aktivitäten in unserer Gemeinde erfüllt, wichtig und von landesweiter Bedeutung waren 2 große Ereignisse:

- Die *EU-Abstimmung* am 12.6. hat mit ihrem positiven Ergebnis den Weg in unsere Zukunft in Europa eröffnet.
- Die *Nationalratswahl* vom 9.10. hat ein unüberhörbares Signal für tiefgreifende Veränderungen des politischen Lebens und Denken & in unserem Heimatland gesetzt.

1995 wird sich mit zwei weiteren entscheidenden Ereignissen von den "normalen" Planungen abheben:

- Mit 1.1. werden wir durch den *Beitritt Österreichs zur EU* mit vielen Neuerungen, neuen Chancen, aber sicherlich auch mit neuen Problemen konfrontiert werden, deren Bewältigung unsere ganze Kraft erfordern wird.
- Am 19. März werden Sie, geschätzte Gemeindebürger, bei den *Gemeinderatswahlen* durch Ihre Entscheidung die neue Zusammensetzung des Gemeinderates bestimmen und damit Weichen für die kommenden Jahre in unserer Gemeindeverwaltung stellen.

Gemeinsam sind wir wieder ein schönes Stück vorwärts gekommen.

Dafür sage ich ein herzliches Dankeschön:

- allen Gemeindebürgern
- den Gemeinderäten und Gemeindebediensteten
- allen Helfern und Mitarbeitern in den Vereinen für die vielfältigen Aktivitäten

Allen Gemeindebürgern - der Jugend, den Berufstätigen, unseren Pensionisten, den Zweitwohnbesitzern, allen einsamen und kranken Menschen - wünsche ich, auch im Namen der Gemeindevertretung -

ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein glückliches und erfolgreiches
neues Jahr 1995

Ihr Bürgermeister
Johann Soterschak

W I C H T I G E H I N W E I S E

PARTEIENVERKEHR

Gemeindeamt Bernhardsthal	Montag - Freitag	8- 12 Uhr	
Tel. Nr. : 200 Kl. 15	Bürgermeister		
12	Sekr. Janka		
13	Hr. Schreiber		
4	Telefax		
Gemeindeamt Reintal	jeden Montag	13- 15 Uhr	(Tel. 5152)
Gemeindeamt Katzelsdorf	jeden Montag	14- 16 Uhr	(Tel. 340)
Standesamt Bernhardsthal	Montag - Freitag	8- 11 Uhr	(Tel. 200- 14) oder 200- 12)

Sprechstunden des Bürgermeisters

Im Gemeindeamt Bernhardsthal -	- jeden Freitag	9. 30 - 11. 30 Uhr
Reintal	- jeden Montag	13. 00 - 14. 00 Uhr
Katzelsdorf	- jeden Montag	14. 00 - 15. 00 Uhr

Finanzamt Mistelbach

Tel. 02572/2531
Montag, Dienstag,
Donnerstag, Freitag 8- 12 Uhr

Bezirkshauptmannschaft

Mistelbach

Tel. 02572/2501
Dienstag u. Freitag 8- 12 Uhr
Dienstag 16- 19 Uhr

BH Außenstelle Poysdorf

Tel. 02552/220013
Montag - Freitag 8- 12 Uhr

BH - Jugendabteilung Kolpinghaus Poysdorf

Tel. 02552/2197
jeden Mittwoch 8- 12 Uhr

Grundbuch Poysdorf

Tel. 02552/2203
Montag - Freitag 8- 12 Uhr

Rechtsauskunft beim BG Poysdorf

Tel. 02552/2243
jeden Dienstag 8- 12 Uhr

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

RETTUNG	144	Privates Tierspital Zistersdorf
FF - NOTRUF	122	Dr. Mörkenstein Michael u. Magdalena
GENDARMERIE - NOTRUF	133	Dr. Engert Walter 02532/2259
Gendarmerie Bernhardsthal	233	Tierärztin Dr. Gruber 02556/212
Gemeindearzt Dr. Diernmayr	330	TKB Tulln 02272/2711

MUTTERBERATUNG 1995

3. Jänner	4 April	4. Juli	3. Oktober
7. Februar	2. Mai	1. August	7. November
7. März	6 Juni	5. September	5. Dezember

von 13. 30 Uhr in der Mutterberatungsstelle Bernhardsthal

Der Bürgermeister berichtet

AUS UNSERER GEMEINDE und aus der ARBEIT IM GEMEINDERAT:

KINDERGARTEN: Unser neuer Kindergarten konnte mit September des Jahres planmäßig in Betrieb genommen werden und bereitet durch seine gelungene Architektur und Ausstattung allen große Freude. In den vergangenen Wochen wurde auch der Bewegungsraum (Turnsaal) fertiggestellt. Was noch fehlt, sind die Außenanlagen (Gartengestaltung, Einfriedung), die für das Frühjahr des kommenden Jahres geplant sind. Danke allen, die zur raschen Inbetriebnahme beigetragen haben, auch der Pfarre, die uns während der Bauzeit ideale Ausweichräume im Pfarrheim zur Verfügung gestellt hat.

SENIORENWOHNUNGEN: Die Bauphase 1 (5 Wohneinheiten über dem Kindergarten) wurde ebenfalls im Herbst abgeschlossen, die Wohnungen sind bezogen. Derzeit ist der 2. Bauteil in Arbeit, mit der Fertigstellung rechnen wir bis August/September des kommenden Jahres. Dann wird auch der komplette Bau offiziell eröffnet und übergeben werden. Anmeldungen werden wie bisher am Gemeindeamt entgegengenommen.

BAUHOF: Dach, Fenster und Fassade sind wie geplant fertiggestellt, für das kommende Jahr sind die Hofgestaltung sowie diverse Innenarbeiten vorgesehen. Die Wohnräume dienen bis auf weiteres den beim Kanalbau Beschäftigten als Quartier, was dann weiter damit geschehen soll, wird nach Abschluß der Kanalarbeiten festgelegt.

Der Bauhof selbst hat sich bisher nicht nur zur praktischen Unterbringung sämtlicher Gerätschaften der Gemeinde sondern auch als Mulsammelzentrum bestens bewährt.

WASSERVERSORGUNG: Ein neuerliches hydrogeologisches Gutachten hat mit größter Wahrscheinlichkeit zur Folge, daß der Reintaler Brunnen (von ihm wurde jahrelang die Hälfte unseres Wasserbedarfes gedeckt) auf Sicht nicht mehr zu verwenden sein wird. Da auch aus dem Bernhardsthaler Brunnen aufgrund seines hohen Nitratgehaltes immer weniger Wasser genutzt werden kann, wurde eine Studie (Projekt) über die künftige Art der Wasserversorgung unserer Gemeinde in Auftrag gegeben. Weil damit der Anteil des von der NÖSIWAG bezogenen Wassers noch weiter steigen wird und der Wasserbezugspreis von dieser Wassergenossenschaft um S 1,- erhöht wurde, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 13.12.1994 beschlossen, den m³ Preis von derzeit S 14,- auf S 15,- anzuheben und damit den neuen Erfordernissen Rechnung zu tragen.

In diesem Zusammenhang ein Hinweis:

Es kommt immer wieder vor, daß durch defekte Geräte (Heizkessel) oder andere Gebrechen Wasserverluste in Haushalten auftreten. Härtefälle wurden bisher einvernehmlich ausgeglichen, da aber das Wasser in Zukunft zur Gänze gekauft wird, wird dies nicht mehr möglich sein. Achten Sie bitte im eigenen Interesse durch regelmäßige Kontrolle auf Ihren Wasserverbrauch.

MÜLLENTSORGUNG: Nach einem Jahr neuer Müllverordnung darf lobend festgestellt werden, daß die Umstellung sehr gut funktioniert hat, die Mülltrennung im wesentlichen sehr gut durchgeführt wird. Selbstverständlich gibt es immer wieder kleinere Probleme, die aber im Einvernehmen mit den Verantwortlichen meist gelöst wurden, laufende Verbesserungen werden angestrebt und Lösungsvorschläge entgegengenommen. An jene Außenseiter, die bewußt die Richtlinien ignorieren, ergeht wieder der Appell, sich doch endlich in die große Zahl derer einzureihen, die ihren Müll ordnungsgemäß trennen und entsorgen.

ÖMV-DEPONIE: Nach Abschluß und Vorlage jener zusätzlich von der Gemeinde geforderten Gutachten, die beinahe das Ausmaß einer Umweltverträglichkeitsprüfung für den Standort erreicht haben, wird die zuständige Behörde mit größter Wahrscheinlichkeit die Bewilligung erteilen. Durch lange Verhandlungen wurden konsequente Forderungen der Gemeinde (Zufahrtsweg, Kontrollmaßnahmen) akzeptiert, sodaß nach menschlichem Ermessen die Summe der Sicherheitsvorkehrungen als ausreichend angesehen werden kann.

PRIVATE BAUMASSNAHMEN: Es ist begrüßenswert, wenn speziell ältere Wohnobjekte durch bauliche Veränderungen so verbessert werden, daß sie ein Wohnen nach heutigem Standard ermöglichen. Daher der eindringliche Hinweis der Baubehörde, die laut Gesetz die NÖ Bauordnung zu vollziehen hat, vor Beginn von Baumaßnahmen (auch im Hausinneren oder bei Einfriedungen) den Kontakt zur Gemeinde herzustellen, um nachträgliche Schwierigkeiten oder Änderungen zu vermeiden.

ORTSBILD: Durch die rege Bautätigkeit zur Verbesserung der Infrastruktur unserer Gemeinde (Gas, Beleuchtung, Telefon, Kanal . ..) ist selbstverständlich das Erscheinungsbild unserer Orte teilweise in Mitleidenschaft gezogen worden. Wir werden auch bemüht sein, nach Abschluß der Arbeiten gezielte Sanierungsmaßnahmen zu setzen.

DANKE schon jetzt allen, die durch private Initiativen Beiträge zur Pflege und Verschönerung des Ortsbildes geleistet haben.

ROT-KREUZ ORTSSTELLE BERNHARDSTHAL: Der zweckmäßige Neubau unseres Rot-Kreuz-Hauses war ein ganz wichtiger Beitrag für die Organisation des heutigen Rettungswesens. Allerdings hat die Zahl der freiwilligen Rot-Kreuz-Helfer einen Stand erreicht, der zur Besorgnis Anlaß gibt. Unsere Ortsstelle braucht dringend neue Mitarbeiter, die sich in den Dienst dieser so wichtigen und leider allzuoft als selbstverständlich angesehenen Hilfsorganisation stellen, um den Dienstbetrieb und die Einsatzbereitschaft aufrecht erhalten zu können.

Ich danke allen, die bisher auch unter Schwierigkeiten diesen Dienst an unseren Mitmenschen ausgeführt haben und richte die eindringliche Bitte an all jene Personen aus dem Bereich der gesamten Großgemeinde, die sich dazu in der Lage fühlen, als neue Rot-Kreuz-Helfer mitzuarbeiten.

MUSIKSCHULER: Mit heurigem Schuljahr erhalten zahlreiche Musikschüler in der Volksschule Unterricht in verschiedenen Instrumenten. Es ist dies ein wichtiger Schritt in der Nachwuchsförderung (die Gemeinde zahlt einen Teil der Kosten) im musikalischen Bereich, besonders auch im Hinblick auf "Nachwuchs" für unseren Musikverein. Wir werden diese Aktivitäten auch weiterhin fördern, weil der Weiterbestand unseres Musikvereines für das kulturelle Leben in unserer Gemeinde ein großes Anliegen ist. Danke allen Mitwirkenden im Musikverein, ohne deren Beitrag viele festliche Anlässe nicht denkbar wären.

HEMATMUSEUM: Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, das Heimatmuseum Bernhardsthal in Anbetracht und Würdigung der Verdienste von Herrn Otto Berger in "Otto Berger Heimatmuseum" umzubenennen.

KG BERNHARDSTHAL

KANALBAU: Nach den fast abgeschlossenen Arbeiten im Oberort wird je nach Witterung die restliche Hauptstraße folgen. Als Termin für die komplette Fertigstellung des Kanalnetzes im bisher geplanten Umfang ist mit Sommer des kommenden Jahres zu rechnen, Wir waren bemüht, auch die Wiederherstellungen von Fahrbahnen und Gehsteigen so weit als möglich und wirtschaftlich vertretbar durchzuführen. Weil die Erhaltungskosten von allen gemeinsam getragen werden müssen, ist es wichtig, die Kanalanlagen nicht als Abfallsystem (z.B. für Speisereste, über das WC entsorgt, oder Rückstände aus Mischmaschinen u. dgl.) zu mißbrauchen.

STRASSENBAU: Nach Abschluß der Kanalarbeiten konnten in den Bereichen Moserkreuzung - Hauergasse und Bergerkreuzung die Straßenbauarbeiten im wesentlichen abgeschlossen werden. Beide Abschnitte wurden zum Großteil durch die Unterstützung des Landes NÖ und die gute Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Poysdorf gebaut und finanziert.

GEHSTEIGE: Der Umbau des Telefonnetzes zum Digitalsystem, das viele zukunftsweisende Fortschritte in diesem Kommunikationsmittel bringt, erforderte umfangreiche Kabelverlegungsarbeiten durch die POST. Selbstverständlich war die Gemeinde eingebunden, die Planung, Durchführung und Verantwortung liegt aber im Bereich der Postverwaltung. In vielen Planungsgesprächen wurde über die Wiederherstellungsart diskutiert, beide Varianten (Asphalt oder Verbundsteine unter Mitfinanzierung durch die Anrainer) kamen zur Ausführung. Fehlende Abschlußarbeiten incl. Grünraumherstellung werden im Frühjahr erfolgen.

Alle drei angeführten Bauarbeiten haben im Laufe des heurigen Jahres große Belastungen für die jeweils betroffenen Bewohner mit sich gebracht. Drei Baufirmen für Wiederinstandsetzungen zu koordinieren, war nicht immer leicht. Für das große Verständnis und die Geduld, die Sie, geschätzte Gemeindebürger während der Bauarbeiten aufgebracht haben, möchte ich mich wirklich herzlich bedanken.

BAUPLÄTZE: Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13.12.1994 nach einer langen Planungsphase die Änderung des örtlichen Raumordnungsprogrammes (Flächenwidmungsplanes) beschließen können und die NÖ Raumordnungskonferenz wird dies im Februar 1995 durchführen. Bis dahin werden mit den Grundeigentümern die rechtlichen und finanziellen Fragen geklärt sein, sodaß ungefähr ab März Bauplätze erworben werden können. Es liegen schon Anmeldungen vor, weitere werden im Gemeindeamt entgegengenommen bzw. Auskünfte erteilt. Danke allen Grundstückseigentümern, die sich zum Verkauf der notwendigen Flächen bereiterklärt haben!

DISTELVEREIN: Eine wichtige Aktivität zur Erhaltung und Förderung ländlicher Lebensräume wurde durch den Distelverein unter Leitung von Sekretär Janka Leo und GGR Schmaus Franz gesetzt. In der KG Bernhardsthal konnten Flächen in der Größenordnung von 88 ha, das entspricht 3,8 % der landw. genutzten Fläche in Ökowerflächen umgewandelt werden. Dadurch entstehen neue Lebensräume für die Tier- und Pflanzenwelt. Hervorgehoben werden soll auch die zuerkannte Auszeichnung durch den NÖ Landesjagdverband für die hervorragende Leistung im Rahmen des Ökowerflächen-Programmes.

TEICH: Von der geplanten UFERBEFESTIGUNG wurde ein Teil mit Holz durchgeführt, der mit Steinen zu befestigende Bereich ist für kommendes Jahr vorgesehen. Danke für alle durchgeführten Arbeiten (Verschönerungsverein- besonders Herrn Weinzierl Heigl Alexander und Herrn Kellner Josef), auch für die Errichtung der Bootsstege, deren Benutzungsregelung ebenso wie die Leinenpflicht für Hunde in den zwei Schaukästen verlautbart wurde. Obwohl die rechtliche Regelung bezüglich des FISCHREIRECHTES noch immer von der zuständigen Behörde (BH-Korneuburg) nicht endgültig geklärt ist, wird es ab Frühjahr 1995 möglich sein, im Teich zu fischen. Nähere Einzelheiten werden noch vorberaten und vom Gemeinderat beschlossen und verlautbart werden.

KG KATZELSDORF

Die GASVERSORGUNG wurde mit einer Länge von 1,8 km abgeschlossen, 85 % der Haushalte haben bereits einen Gasanschluß.

Das Projekt WILDBACHVERBAUUNG - Steinberggraben wurde im September termingemäß fertiggestellt. Zum Auffangbecken wurden 1,8 km Flutmulden errichtet. Die Anrainer werden gebeten, rechts und links davon einen etwa 1 Meter breiten Grünstreifen anzulegen. Ebenfalls wird ersucht, die neuen Flutmulden nicht n* landwirtschaftlichen Maschinen und Geräten zu beschädigen. Die offizielle Übergabe des Projektes wird im Mai 1995 in Verbindung mit einer Feldmesse erfolgen.

Die STÜTZMAUER des Mühlbachgrabens wurde im heurigen Jahr teilweise erneuert, die Fertigstellung wird 1995 erfolgen.

Da die bisherige POSTSTELLE beim Kaufhaus Hiebner geschlossen wurde, erhielt die Postzustellerin Frau Hofmeister Ingrid die Möglichkeit, eine Poststelle im Amtshaus einzurichten.

Die VERSORGUNG der Bevölkerung mit Gütern des täglichen Bedarfes wird durch die Bäckerei Starnberger bis zum 31. Jänner 1995 im Amtshaus fortgeführt. Ab Februar wird die weitere Versorgung durch das Raiffeisen Lagerhaus in den Räumen der Filiale übernommen.

Die WIEDERHERSTELLUNG von Gehsteigen und Straßenquerungen wurde größtenteils von der EVN finanziert. Die restlichen Arbeiten sollen, sofern es die finanzielle Lage der Gemeinde ermöglicht, 1995 durchgeführt werden.

KG REINTAL

Es gab Probleme mit dem Abtransport von Restmülltonnen in einigen Ortsteilen (keine Zufahrtsmöglichkeit für das Transportfahrzeug). Es liegt nun die Zusage der Fa. Poyss vor, daß auch in diesen Bereichen die MÜLLABFUHR ab sofort zufriedenstellend durchgeführt wird.

Nach der Änderung des Flächenwidmungsplanes können die BAUPLÄTZE (Wiesäcker) ab kommenden Frühjahr erworben werden, und der Beginn von Bautätigkeiten kann erfolgen. Anmeldungen werden jederzeit am Gemeindeamt entgegengenommen.

Die restlichen STRASSENWIEDERHERSTELLUNGEN nach den Grabungsarbeiten für die Erdgas- und Stromkabelverlegungen wurden im heurigen Jahr nicht abgeschlossen. Die Gemeinde wird aber bestrebt sein, je nach finanziellen Möglichkeiten diese Arbeiten im kommenden Jahr durchzuführen.

IM JAHR 1994 FEIERTEN IHRE VERMÄHLUNG:

5. 04. 1994	HÖFLING Martin u. Elisabeth, geb. Rühringer Mistelbach - Bernhardsthal
16. 04. 1994	ZHANIAL Heinz u. Angelbetter, geb. Mukwekwe Bernhardsthal - Bernhardsthal
7. 05. 1994	KEIDER Karl u. Beate, geb. Lindmaier Zistersdorf - Bernhardsthal
14. 07. 1994	FORRETH Reinhard u. Dagmar, geb. Mayer Katzelsdorf - Schrick
22. 07. 1994	BENEDIK Josef u. Monika, geb. Stradej Reintal - Reintal
19. 08. 1994	KRAMER Wolfgang u. Martina, geb. Ebersberger Reintal - Kettlasbrunn
19. 08. 1994	HINDLER Helmut u. Beate, geb. Glitzner Bernhardsthal - Bernhardsthal
10. 09. 1994	KÜHRNER Wolfgang u. Susanne, geb. Suhrau Bernhardsthal - Bernhardsthal
23. 09. 1994	HECHBERGER Herbert u. Romana, geb. Lutsky Bernhardsthal - Bernhardsthal

WIR FREUEN UNS ÜBER DIE NEUEN ERDENBÜRGER IN UNSERER GEMEINDE

BERNHARDSTHAL

MESSINGER Gerhard u. Elisabeth	314	GERD
PALTRAM Alois u. Waltraud	15	MATTHIAS
BÖHM Rudolf u. Teresa	332	CHRISTINE
DAVID Benno u. Yelena	27	AURORA MIDORIE
SAGLIK Hasan u. Arife	264	MEMET
JANKA Herbert u. Astrid	89	KRISTINA
FAWORKA Christian u. Renate	158	LISA
KELLNER Reinhard u. Karola	170	PATRICK

KATZELSDORF

TONNER Karl u. Georgia 35 FLORIAN

REINTAL

BENEDU Josef u. Monika 5 JACQUELINE

EHRUNGEN 1994

Wir gratulieren herzlich allen Gemeindegürgern, denen in diesem Jahr besondere Ehrungen durch den Herrn Landeshauptmann und durch die Gemeinde zuteil wurden:

So durften wir Glückwünsche überbringen an:

Herrn SCHULTES Anton	Katzelsdorf	21	zum	90. Geburtstag
Herrn SCHERNER Peter	Katzelsdorf	180	zum	90. Geburtstag
Frau MINKS Maria	Bernhardsthal	60	zum	90. Geburtstag
Frau HÜSCH Maria	Reintal	113	zum	90. Geburtstag

Zum Fest der GOLDENEN HOCHZEIT durften wir gratulieren:

WIND Johann u. Friederike	Bernhardsthal	84
GOTTWALD Albert u. Maria	Katzelsdorf	142
BERGER Otto u. Hedwig	Bernhardsthal	63

WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN

BERNHARDSTHAL

SCHMAUS Ida	1908	BOHRN Maria	1910
KAIDER Theresia	1898	WEILINGER Frida	1912
FÜHRER Raimund	1906	BIRSAK Leopoldine	1908
MOKESCH Elisabeth	1912	ANDJEL Theresia	1898
BEDNARIK Jaromir	1925	SITEK Anna	1903
NEUMANN Josef	1911	WEILINGER Rudolf	1918
BILITZA Helene	1932	SCHULTES Hilda	1907

KATZELSDORF

BAHR Richard	1934	HIRTL Theresia	1914
BÖHM Johann	1926	HOFMEISTER Maria	1904
KOCH Anna	1914	BAHR Barbara	1899
KNEBL Mario	1967	HÖRMANN Franz	1929
HIRTL Maria	1914	SCHLIEFELNER Alfred	1933
LEIMBACH Maria	1919	FRIEDRICH Helene	1907

REINTAL

MOKESCH Anna	1912	LOIBL Dorothea	1966
SCHLIEFELNER Franz	1914	FABIAN Aloisia	1906
MUCK Franz	1932	THALER Anna	1927
FÜHRER Maria	1900	FICKER Ernst	1915
KONECNY Theresia	1914	STOCKINGER Ernst	1924
WEILINGER Karoline	1903	GRAF Alois	1917
FLECKL Magdalena	1931	WEISS Franz	1933
WIEDL Hermine	1903		

Die Rotkreuzhelfer, der Vorstand des Hilfswerkes, die Freiwilligen

Feuerwehren und die Vereinsleitung des Kultur- und Verschönerungsvereines danken für die Mitarbeit und Unterstützung während des Jahres und wünschen frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr.

Veranstaltungskalender

07. Jänner	Ball der Großgemeinde	GH Donis	ÖVP Bernhardsthal
08. Jänner	Kindermaskenball Reintal	GH Stockinger	SPÖ Reintal
14. Jänner	Feuerwehrball Reintal	GH Stockinger	FF Reintal
21. Jänner	Faschingskränzchen Reintal	GH Stockinger	SPÖ Reintal
28. Jänner	Feuerwehrball Bernhardsthal	GH Donis	FF Bernhardsthal
29. Jänner	Preisschnapsen Katzelsdorf	Amtshaus	Weinbauverein Katzelsdorf
19. Februar	Kindermaskenball Bernh.	GH Donis	SPÖ Bernhardsthal
25. Februar	Maskenball Bernhardsthal,	GH Donis	SPÖ Bernhardsthal
26. Februar	Hendlschnapsen Reintal	ÖKB Reintal	GH Stockinger
26. Februar	Kindermaskenball Katzeisdorf	Amtshaus	TV Katzelsdorf
28. Februar	Faschingsgschnas Bernh.	GH Föhrenhof	Föhrenhof Bernhardsthal
03. März	DIA Abend Bernhardsthal	Pfarrheim	Bgm. Saleschak
04. März	Gesellschaftsschnapsen	GH Donis	Sportverein Bernhardsthal
15. April	Ostereiersuchen Katzeisdorf	Katzeisdorf	SPÖ Katzeisdorf
28. April-28. Mai	Heuriger Ertl Reintal	Ertl Reintal	Fam. Ertl
19. Mai	Infoabend Rotes Kreuz	GH Donis	Rotes Kreuz
25. Mai	Erstkommunion Bernhardsthal	Kirche	Pfarr Bernhardsthal
25. Mai	Pfarrkaffee Reintal	Pfarr	Pfarr Reintal
25. Mai	Ortsweinkost Katzelsdorf	Lagerhaus	Weinbauverein Katzelsdorf
26. Mai-28. Mai	Feuerwehrheuriger Bernh.	Feuerwehrhaus	FF Bernhardsthal
28. Mai	Erstkommunion Reintal	Pfarr	Pfarr Reintal
03. Juni+04. Juni	Feuerwehrheuriger Reintal	Feuerwehrhaus	FF Reintal
04. Juni	Fußballturnier Katzelsdorf	Sportplatz	Kath. Jugend Katzelsdorf
05. Juni	Dekanatsfirmung Bernh.	Kirche Bernh.	Pfarr
05. Juni	Pfingstmusik-Maibaumverl.	GH Donis	SPÖ Bernhardsthal
10. Juni-16. Juli	Heuriger Katzelsdorf	Hofmeister	Fam. Hofmeister
10.+ 11. Juni	Schuppenfest Katzelsdorf	Maschinenhalle	FF Katzelsdorf
15. Juni	3. Kindernachmittag Reintal	Reintal	ÖVP Reintal
18. Juni	Fronleichnam Bernhardsthal	Kirche	Pfarr
18. Juni	Fronleichnam Katzelsdorf	Kirche	Pfarr
24.+25. Juni	Dorffest Bernhardsthal	Tennisanlage	TV Bernhardsthal
16. August	Seniorenachmittag Reintal	GH Stockinger	Seniorenbund
18. August	Blutspendeaktion Bernh.	RotKreuz-Haus	Rotes Kreuz Bernhardsthal
26. August	Teichfest m. Kinderolympiade	Teich Bernh.	GH Föhrenhof
01.-03. September	Kirtag Bernhardsthal	Sportplatz	SC Bernhardsthal
02.+03. September	CCN Nationales Vielseitigkeits- turnier (Military)	Meierhof Reintal	Fam. Thiem
01. Oktober	Erntedankfest Bernhardsthal	Kirche	Pfarr Bernhardsthal
15. Oktober	Erntedankfest Reintal	Kirche	Pfarr Reintal
31. Oktober	Striezlposchn Katzelsdorf	Heurger Hofmeister	TV Katzelsdorf
31. Oktober	Striezlposchn Bernhardsthal	GH Föhrenhof	GH Föhrenhof
23. November	Koordinationsgespräch	GH Donis	Gemeinde Bernhardsthal
05. Dezember	Nikoloumzug Katzelsdorf	Katzelsdorf	TV Katzelsdorf
05. Dezember	Nikolofeier Reintal	Reintal	Kath. Frauenbewegung
13. Dezember	Weihnachtsfeier Seniorenbund	Reintal	Seniorenbund Reintal
17. Dezember	Kinderweihnachtsfeier	GH Stockinger	SPÖ Reintal
23. Dezember	Kinderweihnachtsfeier	GH Donis	SPÖ Bernhardsthal
31. Dezember	Silvesterball Föhrenhof	GH Föhrenhof	GH Föhrenhof